



Kommissariat Vorbeugung

Ihre Ansprechpartnerin:
Bettina Schekelmann
Tel: 0201/ 829-1266



Kinderschutz-Zentrum Essen

Ihre Ansprechpartnerin:
Heike Pöppinghaus
Tel: 0201/ 20 20 12

Zwei starke Partner.....

... gemeinsam

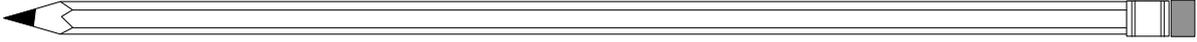
gegen sexuelle Gewalt an Kindern

.....denn das unsagbare Leid

der Mädchen und Jungen

darf nicht in

Sprachlosigkeit enden.“



Einladung

zur Präsentation des theaterpädagogischen
Präventionsprojektes

gegen

sexuellen Missbrauch von Mädchen & Jungen

„Lena und Marc“

(Adaption des Theaterstücks „Mein Körper gehört mir“)

für hörgeschädigte Kinder.

Die Aufführung findet in Gebärden- und Lautsprache
statt am

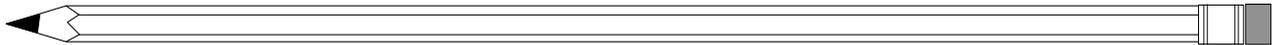
Montag, 23. Mai 2005, 19.30 Uhr

in der Rheinischen Schule für Hörgeschädigte,
Tonstr.25, 45359 Essen-Bedingrade,
Tel. 0201/17 84 70

Veranstalter:

Theaterpädagogische Werkstatt Osnabrück
Polizeipräsidium Essen - Kommissariat Vorbeugung
Kinderschutz-Zentrum - Deutscher Kinderschutzbund, O.V. Essen





Sehen, wahrnehmen, handeln....

Sexueller Missbrauch von Kindern geht uns alle an; er geschieht in unserem Land, in unserer Stadt, in unserem Stadtteil, vielleicht sogar in unserer Straße oder in unserem Haus.... öfter als wir glauben!

Wir alle sind aufgefordert mitzuhelfen, damit unsere Kinder sicher und angstfrei aufwachsen und nicht Opfer sexuellen Missbrauchs werden.

Neben Fürsorge und Aufklärung im Elternhaus kann auch Schule Kinder stärken und ihnen Mut geben, sich gegen sexuellen Missbrauch zu wehren.

Gerade hörgeschädigte Kinder, die in ihrer Kommunikationsfähigkeit stark eingeschränkt sind, können leicht Opfer sexueller Gewalt werden.

Traumatisierend erleben sie eine doppelte Sprachlosigkeit: zum einen durch fehlendes Sprachvermögen, zum anderen durch Angst und Scham sich jemandem mitzuteilen. Aber auch auf Seiten der Hörenden fehlt oftmals der notwendige sprachliche Zugang, um hörgeschädigte Kinder mit diesem

Thema zu erreichen.

Die Theaterpädagogische Werkstatt Osnabrück, die bereits viele hörende Grundschulkinder mit ihrem interaktiven Theaterstück „Mein Körper gehört mir“ begeistert hat, kann nun dank der Ausbildung von gehörlosen Theater-schauspielerinnen und -schauspielern mit Gebärdenkompetenz das Theaterstück „Lena und Marc“ für hörgeschädigte und gehörlose Kinder anbieten.

„Lena und Marc“ basiert im Wesentlichen auf „Mein Körper gehört mir“. Alle Szenen der Originalfassung sind beibehalten, jedoch – der leichteren Verständlichkeit zuliebe – aufs Wesentliche reduziert. Die Schulkinder werden das Theaterstück nach den Sommerferien im Klassenverband sehen und mit den Klassenlehrerinnen und Klassenlehrern vor- und nachbereiten.

Wir laden Sie herzlich ein, sich das komplette Theaterstück vorab im Kreis zahlreicher Interessierter anzusehen und mitzuerleben, wie „Lena und Marc“ ihre Sprachlosigkeit überwinden.

Nach der Aufführung stehen die Schauspieler sowie die Fachleute des Kommissariats Vorbeugung und des Kinderschutzbundes Rede und Antwort. Die Veranstaltung ist kostenfrei.

Achtung: Es steht nur eine begrenzte Anzahl von Plätzen zur Verfügung!

Ihre verbindliche Anmeldung unter Angabe der Teilnehmerzahl nimmt das Kommissariat Vorbeugung ab sofort telefonisch unter der Tel.Nr. 0201/829-1266 oder per e-Mail bettina.schekelmann@essen.polizei.nrw.de entgegen.

